

N i e d e r s c h r i f t

Über die Sitzung des

S t a d t r a t e s

der Stadt Bad Berneck i.Fichtelgebirge

| | |
|------------------------------------|--|
| Sitzungstag: | 19. September 2013 |
| Sitzungsort: | Rathaus – Sitzungssaal |
| Vorsitzender: | Erster Bürgermeister Jürgen Zinnert |
| Niederschriftführer: | Amtsrat Werner Seifert |
| Stadtratsmitglieder: | 2.Bgm. Alexander Popp StR. Joachim Beth StRin Gaby Dittmar StR. Horst Friedrich StR. Gert Hartmann StR. Jürgen Hartmann StRin Katharina John StR. Hans Kreuzer StR. Wolfgang Kruhme -ab TOP 2 anwesend- StRin Dr. Ulrike Roßkopf StR. Udo Sauerstein StR. Markus Scherm StRin Sandra Schiffel StR. Richard Schneider StR. Klaus Sowada |
| Entschuldigte Stadtratsmitglieder: | StR. Raimund Michel -Urlaub- |
| Zur Information (TOP 2 und 3): | Dipl.-Ing. Martin Schneider (Ing.-Büro Schneider & Partner, Kronach) |

Tagesordnung:

A) Öffentlicher Teil

1. Niederschrift über die Sitzung des Stadtrates vom 14. August 2013
2. Abwasser- und Wasserversorgungsmaßnahmen im Jahr 2013;
Auftragsvergabe LV 4 Kanal/WL „Maintalstraße“ (Teil 1)
3. Ausbau des Bärnreuther Weges;
Vorstellung Ausbauvarianten
4. Informationen

B) Nichtöffentlicher Teil

A) Öffentlicher Teil

1. Niederschrift über die Sitzung des Stadtrates vom 14. August 2013

Gegen die Niederschrift über die Sitzung des Stadtrates vom 14. August 2013 werden keine Einwendungen erhoben. Die Niederschrift (öffentlicher Teil) gilt damit als genehmigt.

14 : 0 Stimmen (Stadträtin Katharina John nimmt an der Abstimmung nicht mit teil, da sie bei der Sitzung am 14.08.2013 entschuldigt war)

2. Abwasser- und Wasserversorgungsmaßnahmen im Jahr 2013; Auftragsvergabe LV 4 Kanal/WV „Maintalstraße“ (Teil 1)

Sachstand

In seiner Sitzung vom 12.03.2009 hat der Stadtrat beschlossen, die notwendigen Maßnahmen zur Sanierung des Kanalnetzes mit dem Schwerpunkt Fremdwassersanierung in den nächsten 15 Jahren (2009 bis 2023) umzusetzen. Grundlage der Maßnahmen bildet die vom Ing.-Büro Schneider & Partner, Kronach, erstellte Prioritätenliste zum Fremdwassersanierungskonzept. In der Prioritätenliste wurden schwerpunktmäßig die notwendigen Maßnahmen aus wasserwirtschaftlicher Sicht nach Wichtigkeit und Fremdwasserreduzierungspotential zusammengestellt.

In den Jahren 2009, 2010, 2011 und 2012 sind die Tiefbaumaßnahmen „Carl-Thiesen-Straße“, „Heinersreuther Weg“, „Grabenverrohrung Eichendorffstraße“, „Maintalstraße Abschnitt 3“, „Goldmühl“, „Sammler Vorderröhrenhof“, „Hinterröhrenhof“, „August-Mittelsten-Scheid-Straße“ und „Sonnenweg“ umgesetzt worden. Für das Jahr 2013 schlug das Ing.-Büro Schneider & Partner folgende Maßnahmen vor:

- An der Ölschnitz (Neubau mit Erneuerung Wasserleitung)
- Schmelz (Neubau mit Erneuerung Wasserleitung)
- Bärnreuther Weg (Neubau mit Erneuerung Wasserleitung)
- Vorderröhrenhof Rest (Neubau mit Erneuerung Wasserleitung)
- Maintalstraße Ost an der B 303 (Neubau)
- Hammerstraße (Erneuerung)
- Sammler Bärnreuth (Erneuerung)

Die Gesamtlänge der betroffenen Kanäle beträgt ca. 4.300 m, die neu zu bauende Wasserleitung hat eine Länge von ca. 2.000 m. Die Kosten für die Kanalbaumaßnahmen belaufen sich auf insgesamt ca. 3,0 Mio€ -netto-. Die Kosten der Wasserleitungsneubaumaßnahmen betragen ca. 630.000,00 € -netto-.

Der Stadtrat stimmte in seiner Sitzung vom 08.11.2012 der Umsetzung der vorstehenden Kanalbaumaßnahmen zur Reduzierung des Fremdwasseranteils mit einem Kostenaufwand von rund 3,0 Mio€ -netto- zzgl. Baunebenkosten (Inge-

nieurleistungen) sowie der Wasserleitungsbaumaßnahmen mit einem Kostenaufwand von ca. 630.000,00 € -netto- zzgl. Baunebenkosten (Ingenieurleistungen) im Jahr 2013 zu. Die entsprechenden Mittel sind im Haushalt 2013 bereitgestellt.

Das Ing.-Büro Schneider & Partner, Kronach, führte für die Teilmaßnahme LV 4 (Kanal/WL „Maintalstraße“ -Teil 1-) eine beschränkte Ausschreibung gemäß VOB/A durch.

Zur Angebotseröffnung am 27.08.2013 lagen 5 Angebote vor. Die Firma Karl Krumpholz Rohrbau GmbH, Kronach, hat mit Schreiben vom 26.08.2013 aus Überlastung in der Kalkulationsabteilung abgesagt. Nach rechnerischer und fachtechnischer Wertung und Prüfung der Hauptangebote einschl. der Nebenangebote bzw. Sondervorschläge hatte die Ausschreibung folgendes Ergebnis:

| Firma | Netto | Brutto |
|-----------------------------------|--------------|--------------|
| Günther-Bau GmbH Stadtsteinach | 469.240,81 € | 558.396,56 € |

Das Ing.-Büro Schneider & Partner empfiehlt, die Arbeiten an die Firma Günther-Bau GmbH, Industriestraße 27, 95346 Stadtsteinach, zum Angebotspreis von 558.396,56 € -brutto- zu vergeben.

Beschluss

Der Stadtrat nimmt vom vorstehenden Ausschreibungsergebnis Kenntnis und erteilt, unter Annahme des Sondervorschlages, der Firma Günther-Bau GmbH, Industriestr. 27, 95346 Stadtsteinach, den Auftrag für die Teilbaumaßnahme LV 4 (Kanal/WL „Maintalstraße“ -Teil 1-) zum Angebotspreis von 558.396,56 € einschl. Mehrwertsteuer. Die entsprechenden Mittel stehen im Haushalt 2013 bereit.

16 : 0 Stimmen

3. Ausbau des Bärnreuther Weges;
Vorstellung Ausbauvarianten
-

Sachstand

Der Stadtrat stimmte in seiner Sitzung vom 08.11.2012 der Erneuerung der städt. Ver- und Entsorgungsleitungen im Bereich der Ortsstraße „Bärnreuther Weg“ zu. Die Maßnahme soll im Jahr 2014 durchgeführt werden.

Da die Fahrbahn und die Randbereiche des Bärnreuther Weges in einem desolaten Zustand sind, wünscht das Planungsbüro Schneider & Partner, Kronach, von der Stadt Bad Berneck die Auskunft, ob bzw. wie ein Ausbau der Ortsstraße außerhalb der Leitungstrasse erfolgen soll. Es kommen dabei folgende Varianten in Frage:

- a) Vollausbau mit Sanierung bzw. Erneuerung der Stützmauern (förderfähig)
- b) Teilausbau (neue Decke mit punktuellen Maßnahmen – nicht förderfähig)

Dipl.-Ing. Martin Schneider vom Büro Schneider & Partner erläutert die einzelnen Maßnahmen und geht auf den Istzustand der Straße, der Stützmauern sowie der vorhandenen Treppenanlagen ein und gibt hierzu eine jeweilige Kostenübersicht

zu den Ausbauvarianten. Die power-point Präsentation mit Angaben zu den Kosten für einen Voll- bzw. Teilausbau, den Zuwendungen sowie den Kostenanteilen der Stadt und der Anlieger ist der Niederschrift als Anlage beigefügt.

Beschluss

In Verbindung mit den vorzunehmenden Tiefbauarbeiten (Kanal/Wasser) im Bereich des Bärnreuther Weges soll die Ortsstraße in Form eines Teilausbaues zum Preis von rund 150.000,00 € -brutto- saniert werden. Die entsprechenden Mittel sind im Haushalt 2014 aufzunehmen.

Die Anwohner sind rechtzeitig von der Durchführung der Maßnahme zu informieren und gleich darauf hinzuweisen, dass im Rahmen der dann vorhandenen Vollsperrung die Möglichkeit besteht, die private Stützmauer kostengünstiger zu sanieren.

Auch ist das Einbringen eines Leerrohres zur späteren Verlegung eines möglichen Breitbandkabels mit zu prüfen.

16 : 0 Stimmen

4. Informationen

Verkehrsrechtliche Anordnung Landratsamt Bayreuth für die OD Bad Berneck

1. Bürgermeister Jürgen Zinnert informiert den Stadtrat, dass das Landratsamt Bayreuth am 13.09.2013 die verkehrsrechtliche Anordnung erlassen hat, dass die B 2 im Bereich der Ortsdurchfahrt Bad Berneck für Kraftfahrzeuge über 15 t und über 12 m künftig gesperrt ist. Der Abbau der alten Verkehrszeichen und die Aufstellung der neuen Verkehrszeichen erfolgt durch das Staatl. Bauamt Bayreuth.

Der Stadtrat nimmt hiervon Kenntnis.

Zum Schluss des öffentlichen Teils der Sitzung werden folgende Anfragen gestellt bzw. Hinweise gegeben.

Stadtrat Hans Kreutzer

Stadtrat Hans Kreutzer wünscht jeweils einen Sachstandsbericht zu

- a) Rückbau Fußgängerüberweg im Bereich des Marktplatzes und
- b) Anlegung Bushaltestelle an der B 303 im Einmündungsbereich Escherlich mit Darstellung der Schülerbeförderung für das Schuljahr 2013/14 (Einsatz Shuttlebus etc.)

2. Bgm. Alexander Popp

2. Bgm. Alexander Popp informiert den Stadtrat, dass Kabel Deutschland für Bad Berneck die 1. Ausbaustufe für das „schnelle Internet“ vorgesehen hat. Eine entsprechende Info-Veranstaltung findet am 24.09.2013 im Hotel „Lindenmühle“ statt.

Stadtrat Jürgen Hartmann

Stadtrat Jürgen Hartmann fragt nach dem Stand der Ausschreibung für die Anschaffung eines neuen Versorgungs-Lkw's für die Freiwillige Feuerwehr Bad Berneck.

Zinnert

Seifert

Erster Bürgermeister

Schritfführer

